



Trainer*innenausbildung-Hochseilgarten



Was erwartet uns?

Wir werden uns an diesen beiden inhaltlich straff strukturierten Tagen auf den Hochseilgarten auf dem Gelände der Jugendsiedlung Hochland konzentrieren. Dazu werden wir sowohl theoretisch indoor, wie auch praktisch outdoor (bei jedem Wetter) mit den folgenden Themen beschäftigen:

- Materialkunde
- Statische Grundlagen
- Allgemeine Sicherheitshinweise, Sicherheitsmanual, Regeln
- Sicherheitscheck (Mensch, Material)
- Trainerausrüstung (EH-Material, Rucksack, Rettungsmaterial...)
- Sicherheitshinweise, Gefahrenstellen, Hilfestellungen zu den Elementen
- Pädagogischer Einsatz der Elemente (Regeln, Spielgeschichten, Metaphern, Variationen, ...)
- Praktisches Erleben der Übungen
- Abseilen
- Rettung von verunfallten Personen aus verschiedenen Elementen
- Praktische Prüfung

Themenfeld: Fortbildungen

Zielgruppe: Ehrenamtliche

Veranstaltungsort: Jugendsiedlung Hochland

Termin: (09.00 Uhr) – (18:00 Uhr)

Kosten: 120 € bzw. 102 € mit JuLeiCa (ohne Übernachtung) (eine Übernachtung müsste bei Bedarf extra gebucht werden.)

Packliste:

- o outdoortaugliche Kleidung, die auch Schmutz/ Harz verträgt
- o warme Unterwäsche
- o ggf. Handschuhe und Mütze
- o Regenkleidung (wir sind bei jedem Wetter draußen)
- o Wechselkleidung
- o knöchelhohe Trekking- oder Bergschuhe mit fester Sohle
- o indoorgeeignete Schuhe (Turnschuhe o.ä.)
- o Hausschuhe, Handtücher und Dinge des persönlichen Bedarfs (Bettzeug wird gestellt)
- o Bescheinigung des letzten Erste-Hilfe-Kurses
- o Kopie/Nachweis über eine pädagogische Ausbildung (Dipl. Zeugnis,...)
- o Kopie/Nachweis über alpine Aus-/Fortbildung (Knotentechnik, Materialkunde, Klettern)

Um als Seilgartentrainer für die Jugendsiedlung Hochland tätig zu werden, ist eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung, ein aktueller Erste Hilfe Kurs, Basiswissen in alpiner Sicherungstechnik, die absolvierte Prüfung und eine Hospitationsphase nötig.

Die Fortbildung entspricht den Richtlinien des Bayerischen Jugendrings, K.d.Ö.R. für Mitarbeiterbildung und wurde teilweise aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.



Reisen Sie gerne mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur jugendgerechten und ökologischen Anreise. Die RVO-Linie 379 hält direkt auf dem Gelände der Jugendsiedlung Hochland (Haltestelle „Rothmühle“) und ist auf unsere Essenszeiten abgestimmt.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Seminarmanagement: Tel. 08041/ 7698-27
seminare@jugendsiedlung-hochland.de